



Gemeinde Wusterhausen/Dosse

Sitzungsvorlage für:

Gemeindevertretung

öffentlich

Vorlagen-Nr. BV/197/2026

Einreicher: Der Bürgermeister

ausgearbeitet: Amt für Gemeindeentwicklung und Bauen

Datum: 07.09.26

Beratungsgegenstand:

Bestätigung des Projektes "Ankommen in Wusterhausen – Aufwertung des Stadteingangs an der Alten Schule"

Beratungsfolge: (behandelndes Gremium)	Sitzungsdatum	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	15.09.2026	öffentlich
Gemeindevertretung	29.09.2026	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung des Projektes „Ankommen in Wusterhausen – Aufwertung des Stadteingangs an der Alten Schule“ vorbehaltlich der Gewährung der beantragten Fördermittel.

Die Gemeindevertretung stimmt der Beantragung von Fördermitteln im Rahmen der LEADER-Förderung für die Umsetzung des Vorhabens zu.

Die für die Durchführung des Projektes erforderlichen finanziellen Mittel einschließlich des kommunalen Eigenanteils sind entsprechend dem vorgesehenen Umsetzungszeitraum in den Haushaltsjahren 2027 und 2028 bereitzustellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die zur Beantragung und Abwicklung der Förderung sowie zur Umsetzung des Vorhabens erforderlichen Schritte einzuleiten und die notwendigen Erklärungen gegenüber dem Fördermittelgeber abzugeben.

Änderungsvorschlag:

Beratungsergebnis:

☐ laut Beschlussentwurf	Anwesend	JA	NEIN	Enthaltung	§ 22 BbgKVerf ¹⁾
☐ laut Änderungsvorschlag	_____	_____	_____	_____	_____

1) Ausschluss von der Beratung und Abstimmung wegen Mitwirkungsverbot

Der Vorsitzende

Der Bürgermeister

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

§ 28 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf)

LEADER Richtlinie

Sachverhalt, Begründung:

Die Gemeinde Wusterhausen/Dosse beabsichtigt, den Bereich an der Alten Schule als wichtigen Stadteingang funktional und gestalterisch aufzuwerten. Der Standort besitzt aufgrund seiner Lage am Übergang zur Innenstadt sowie seiner Bedeutung als Schul- und Bushaltestellenbereich eine besondere Funktion für Einwohnerinnen und Einwohner, Schülerinnen und Schüler sowie Gäste der Gemeinde.

Mit dem Projekt „Ankommen in Wusterhausen – Aufwertung des Stadteingangs an der Alten Schule“ soll der Bereich neu geordnet und seine Aufenthalts-, Verkehrs- und Orientierungsfunktion verbessert werden. Vorgesehen sind insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung der Wege- und Aufenthaltsqualität, die Neuordnung und Aufwertung des Haltestellenbereiches, Fahrradabstellmöglichkeiten einschließlich einer E-Bike-Lademöglichkeit sowie ergänzende Ausstattungs- und Gestaltungselemente. Gleichzeitig soll der Standort seiner Funktion als Eingang zur Innenstadt und als Umfeld des denkmalgeschützten Gebäudes der Alten Schule entsprechend aufgewertet werden.

Ein besonderer Schwerpunkt des Vorhabens liegt auf den Belangen von Kindern und Jugendlichen. Der Bereich wird insbesondere durch Schülerinnen und Schüler als Ankunfts-, Abfahrts- und Übergangsbereich genutzt. Die Zielgruppe wird daher in die Vorbereitung und Entwicklung des Vorhabens einbezogen.

Für die Finanzierung des Projektes sollen Fördermittel im Rahmen der LEADER-Förderung beantragt werden. Das Vorhaben wird hierzu zunächst im Projektauswahlverfahren der Lokalen Aktionsgruppe Ostprignitz-Ruppin (LAG OPR) bewertet. Bei Erteilung eines positiven Votums ist anschließend der Förderantrag beim zuständigen Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) einzureichen.

Die bauliche Umsetzung ist nach derzeitiger Planung für die Jahre 2027 und 2028 vorgesehen. Die erforderlichen Haushaltsmittel einschließlich des von der Gemeinde zu tragenden Eigenanteils sind entsprechend des Projektfortschritts in den betreffenden Haushaltsjahren bereitzustellen.

Mit dem Beschluss bekennt sich die Gemeindevertretung zur Umsetzung des Vorhabens und schafft zugleich die kommunalpolitische Grundlage für die weitere Fördermittelbeantragung und Projektumsetzung.

Finanzielle Auswirkungen:

☐ nein ☒ ja, siehe weitere Ausführungen

Aufwand/Auszahlung bzw. Ertrag/Einzahlung der Maßnahme:

659.288,05 €

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan veranschlagt?

☒ ja Sachkonto: 54710 Produkt: 09610.40052 Ansatz (in €): 2026 300.000
2027 360.000

☐ nein

Ist der Ansatz ausreichend bzw. werden die geplanten Erträge/Einzahlungen erreicht?

☐ ja

☒ nein

☐ zu erwartende/r Minderertrag/-einzahlung (in €):

Ist eine über-/außerplanmäßige Entscheidung erforderlich?

☒ nein

☐ ja Sachkonto: Produkt: Betrag (in €):

Gibt es eine Gegenfinanzierung (Zuweisungen/Zuschüsse)?

☐ nein

☒ ja Sachkonto: 54710 Produkt: 235100.00090 Ansatz (in €): 298.986,83

Ist die Gegenfinanzierung dauerhaft? ☒ nein ☐ ja

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen (falls notwendig):

Der Ansatz ist entsprechend der aktuellen Kostenberechnung im Rahmen der Haushaltsplanung 2027 ff. anzupassen. Die Förderquote bei der LEADER Förderung beträgt 50 %.

Anlagen:

Projektskizze Förderantrag

aktuelle Kostenberechnung